

Die Stadträtin versteht den zarten Wink nicht oder — will ihn nicht verstehen. Sie ist empört und enttäuscht, die erhoffte Unterstützung nicht zu finden, wagt aber ihren Aerger nicht zu zeigen, denn noch ist ihr Programm nicht zu Ende.

Finster starrte sie vor sich hin.

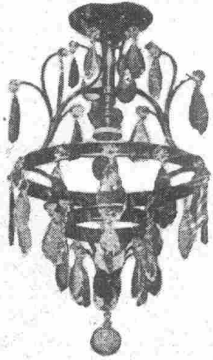
«Ich wollte auch noch über meinen Sohn mit Ihnen sprechen», beginnt sie nach einer Weile von neuem. «Sie haben doch den Heiratsplan nicht vergessen, den Sie mir kürzlich mitgeteilt haben... Sie wissen in bezug auf Ihre Nichte, Fräulein von Kreisler? Es beunruhigt mich ein wenig, daß Sie seitdem nie mehr davon sprachen... Denn, wenn Fred bedauerlicherweise auch jetzt noch...»

«Ich finde aber gar nichts Bedauerliches daran, wenn Fred ein anderes Mädchen liebt», unterbrach sie die Oberbaurätin gelassen, insofern es sich wirklich um eine ernste, tiefe Liebe handeln würde, die vielleicht sein Lebensglück in sich schloße! In diesem Falle wäre es ja geradezu ein Verbrechen, ihm Hindernisse in den Weg zu legen, meinen Sie nicht auch?»

«Ich?» Die Stadträtin war wie ein gereizter Truthahn aufgefahren und starrt ihr Gegenüber, das so gelassen eine Ungeheuerlichkeit ausspricht, fassungslos an. «Sind Sie von Sinnen? Ich soll ihm keine Hindernisse in den Weg legen, wenn er sich an eine Person wegwirft? Lebensglück! Ernste, tiefe Liebe! Mein Gott, haben Sie denn vergessen, daß es sich nur um

eine Gärtnerstochter handelt, die ihn in eine Leidenschaft verstrickte? Seitdem habe ich übrigens noch erfahren, daß sie nicht einmal Sausenweins legitime Tochter ist, sondern ein Findelkind unbekannter Herkunft, das wahrscheinlich aus der Gasse stammt! Also — von so etwas spricht man doch überhaupt gar nicht in guter Gesellschaft! Und Sie nehmen das ernsthaft! Ich begreife Sie wirklich nicht, Verehrteste! Könnten Sie, nachdem ich Ihnen doch sagte, daß es sich nur um eine vorübergehende Leidenschaft von untergeordneter Bedeutung handelt, in der Tat darin ein Hindernis für Ihren Plan in bezug auf Fräulein von Kreisler erblicken?»

«Vor allem, meine Liebe, muß ich Sie davon



BELEUCHTUNGS-KÖRPER

Jos. TURMES

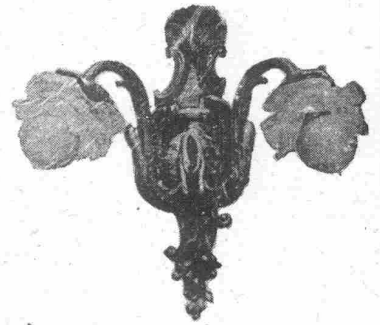
Succ.: TURMES & KOEPP

LUXEMBURG

Tel. 33-01

CLERF

Tel. 48



L'Ami de l'Agriculteur

Fordson

Grand Garage Fend & C^{ie}
15. route Longwy, 15
LUXEMBOURG

PROTOS BOHNER

ZIEHT AB, BOHNERT, POLIERT

LINOLEUM-, PARKETT-, ANSTRICH-, STEIN- UND MARMORFUSSBÖDEN

SIEMENS-SCHUCKERT ERZEUGNIS